





## **Anmerkungen zu den Traktanden 'Anträge' und 'Statutenrevision'**

Liebe Vereinsmitglieder

Nicht nur die Wirtschaft, sondern auch unser Verein bleibt von Strukturänderungen nicht verschont. So musste am letzten 5. Februar nach über 57jährigem Bestehen die Damenriege aufgelöst werden, weil sich niemand mehr dazu bereit erklärte das Vereinsschiff zu führen. Gemäss den Statuten der Damenriege unterliegt der Entscheid der Vereinsauflösung der Genehmigung durch den Stammverein. Wir werden demnach unter dem Traktandum 'Anträge' an unserer Vereinsversammlung (VV) darüber befinden. Durch die Auflösung dieser Riege suchen die beiden Abteilungen 'Rhythmische Gymnastik' und 'Volleyball Damen' den Anschluss beim Stammverein. Ein entsprechender Antrag zu diesem Anliegen zuhanden unserer VV liegt ebenfalls vor.

Auf die Anfrage der Leichtathletikriege (LAC-TVO) nach Streichung des 'TVO' aus ihrem Namen hat der Vorstand des TVO entschieden, dass eine solche Änderung zwingend die vollständigen Ablösung des LAC zu Folge haben müsse.

Seit längerem ist zudem die Beziehung des Stammvereins zum TVO-Basket praktisch auf den Nullpunkt abgekühlt. So lassen beispielsweise die Zusammenarbeit in der BEKO des Vereinshauses und die Präsenz an unserer Vereinsversammlung und an Projektsitzung der Stadt Opfikon einiges zu wünschen übrig. Aus unserer Sicht ist die "Unterstützung des Stammvereins" wie sie zum einen in den Statuten aller Zweigsektionen und andererseits in denjenigen des Stammvereins (§ 56) gefordert ist mangelhaft, weshalb der Vorstand der VV den Ausschluss dieser Riege beantragt. Der Präsident des Stammvereins hat den TVO-Basket von diesem Vorhaben mit Brief vom 31. Januar 2003 an den Präsidenten, Markus Kälin, in Kenntnis gesetzt.

Zusammengefasst möchten wir der VV vom 21. März 2003 folgende Anträge unterbreiten:

1. Antrag der Damenriege um Genehmigung der Vereinsauflösung
2. Antrag der Damenriege um Aufnahme der 'Rhythmischen Gymnastik' und der 'Volleyballriege' als Abteilungen des Stammvereins
3. Antrag des LAC-TVO um vollständige Ablösung vom Stammverein
4. Vorstandsantrag zum Ausschluss des TVO-Basket

Die obenerwähnten Änderungen der Vereinsstruktur haben natürlich einen einschneidenden Einfluss auf die Statuten des Stammvereins. Weitere Einflüsse darauf hat zudem der am 9. November 2002 beschlossene Zusammenschluss aller Zürcher Regional- und Kantonaltornverbände zu einem einzigen Zürcher Turnverband (ZTV).

Dies alles hat den Vorstand bewogen, die Vereinsstatuten von Grund auf zu überprüfen mit dem Resultat, dass so schnell wie möglich, der VV eine Totalrevision der Vereinsstatuten zu unterbreiten sei. Nach einigen Stunden Heimarbeit und Diskussion der Resultate an diversen Vorstandssitzungen hat der Vorstand den vorliegenden Statuten-Entwurf ausgearbeitet, über welchen wir an der VV vom 21. März 2003 befinden möchten. Auffällig ist auch, dass sich die neuen Statuten in eine moderneren Form - mit Artikeln und Ziffern anstatt mit Abschnitten und Paragraphen - und wie wir glauben, auch um einiges übersichtlicher präsentieren. Wir wurden zudem vom Zürcher Verbandes für Sport (ZVS) darauf hingewiesen, dass der Ausschluss der Haftung der Mitglieder für das Vereinsvermögen in den Statuten ungenügend definiert ist, was wir durch das Beziffern von Maximalbeiträgen (neuer Ziff. 14.4) beheben konnten.

Zur Vorbereitung der Diskussion über die neuen Vereinsstatuten an der VV, bitten wir alle Mitglieder, den beigefügten Statuten-Entwurf<sup>1</sup> eingehend zu studieren und allfällige Änderungsanträge zu formulieren.

Für den Vorstand des Turnvereins Opfikon-Glattbrugg

Bruno Valsangiacomo, Präsident

<sup>1</sup> Ist der Statuten-Entwurf nicht beigefügt, so findet man ihn auf dem Internet unter [www.tvopfikon.ch](http://www.tvopfikon.ch)



**Mutationen 2002**

	<u>Bestand GV 2003</u>	<u>Bestand GV 2002</u>	<u>Veränderung</u>
Aktivmitglieder	19	18	+ 1
Freimitglieder (aktiv)	15	15	
Ehrenmitglieder (aktiv)	1	1	
Sport für Alle	10	10	
Ehrenmitglieder	21	22	- 1
Freimitglieder	25	26	- 1
Passivmitglieder	123	130	- 7
<b>Totalbestand</b>	<b>214</b>	<b>222</b>	<b>- 8</b>

- Eintritt Aktivmitglieder** Rico Rihm, Cornelia Hofer, Florian Grunholzer, Tamara Köstli, Chantal Ziegler, Milena Brasi
- Eintritt Passivmitglieder** Bruno Bucher, Thomas Weckemann, Armin Daume, Michael Untersander, Patrick Wendt
- Aktiv > Passiv** Muriel Kehl, Paul Landolt
- Aktiv > Leiter** Dominique Bühlmann, Rico Rihm
- Austritt Ehrenmitglieder** Karl Frey (gestorben)
- Austritt Aktivmitglieder** Lars Hottinger
- Austritt Freimitglieder** Hans Karrer
- Austritte Passivmitglieder** Hans Richner-Russell, Marlies Ulrich, Rolf Suremann, Anita Gehrig, Paul Gehrig, Mario Crestani (gestorben), Walter Flüeler, Robert Gassmann, Paul Friedli, Willy Grab (gestorben), Heiner Geering, Uschi / Beat Zimmermann, Josef Koch, Fredi Keller

**Liebe(r) TVO-Flash-Leser(in)**

Gerne verweisen wir an dieser Stelle auf unsere Homepage: Auf [www.tvopfikon.ch](http://www.tvopfikon.ch) findest du sämtliche hier zusammengefassten Beiträge in voller Länge sowie viele weitere interessante Informationen über unseren Verein.

Im weiteren freuen wir uns auch sehr über deine Anregungen und beantworten gerne allfällige Fragen.

Wir beabsichtigen weiterhin Newsletters in dieser Form zu publizieren. Falls du nicht auf das TVO-Flash **PFERDSPRUNG** verzichten möchtest, bitten wir dich, den untenstehenden Talon zu retournieren oder deine Angaben direkt an den [kassier2@tvopfikon.ch](mailto:kassier2@tvopfikon.ch) weiterzuleiten. Um die Distribution zu vereinfachen und Kosten zu sparen bevorzugen wir selbstverständlich den elektronischen Versand. Vielen Dank!

<input type="radio"/>	<b>Ich möchte mich ausschliesslich via TVO-Homepage oder andere Quellen informieren und verzichte deshalb auf das TVO-Flash.</b>
<input type="radio"/>	<b>Ich habe (noch) kein E-Mail. Gerne erhalte ich das TVO-Flash an folgende Adresse:</b> _____ _____ _____
<input type="radio"/>	<b>Ich möchte PFERDSPRUNG gerne auch in Zukunft erhalten und helfe Versandkosten sparen. Schickt mir das TVO-Flash an folgende E-Mail-Adresse:</b> _____
<p>&gt; bitte ausgefüllten Talon senden an: Bruno Laurino, Bürglistrasse 27, 8304 Wallisellen / <a href="mailto:kassier2@tvopfikon.ch">kassier2@tvopfikon.ch</a></p>	

## Jahresbericht Jugendriege

An den jeweiligen Donnerstag-Abenden übten sich ca. 8 Knaben in Ballspielen, Minitramp, Unihockey, Nationalturnen, Krafttraining, und Leichtathletik.

Am Jugitag in Oberrieden nahmen nebst Leiter und Eltern ca. 25 Knaben teil. Wie immer war dieser schöne Tag ein Höhepunkt im Jugijahr! Im Januar erreichte die Jugi im Unihockey-Turnier in Kloten den ehrenvollen 2. Platz.

Leider ist die Zahl der Jugi-Knaben im vergangenen Jahr zurückgegangen. Dies, weil die Älteren zum Schulsport und zwei Knaben ins Leichtathletik wechselten. Wir werden zu Beginn des neuen Schuljahres in der Schule wieder werben.

Im Leiterteam haben wir neu Martin Oerle willkommen geheissen. Er hat sich mit dem Jugileiterkurs in Filzbach gut auf seine neue Arbeit vorbereitet. Florita Schweizer musste sich wegen ihrem Engagement in der Schulpflege aus dem Team verabschieden. Mit viel Einsatz und Engagement war Thomas Plüss dabei. Er wird auch im kommenden Jahr mitarbeiten. Insgesamt blicken wir auf ein gutes Jugijahr zurück und freuen uns, mit hoffentlich wieder mehr Knaben, auf gute sportliche Erlebnisse.

Martin Bachmann

## Jahresbericht Sport-für-Alle

Badmintonleiter Martin Frei hat sich für längere Zeit aus der Schweiz verabschiedet und in den USA ein Studium begonnen. Wir wünschen ihm viel Erfolg bei seiner neuen Herausforderung! Neue Leiterin im Badminton ist Valérie Vögeli. Herzlich willkommen!

Nach 13 Jahren engagierter Leitertätigkeit hat Madeleine Hügli per Ende 2002 ihren Rücktritt vom Muki, Vaki und Kitu gegeben. Vie-

len Dank für die vielen lässigen Turnstunden und alles Gute!

Auch Reto Valsangiacomo hört per Ende 2002 nach 7 Jahren "Fit über de Mittag" auf. Die Turngruppe bedauert das sehr, hatten sie mit ihm doch immer abwechslungsreiche Turnstunden erlebt. Vielen Dank für deinen Einsatz, Reto!

Im August luden wir zum bereits traditionellen Grillplausch in der Häuligrueb ein. Einige machten sich zuerst auf den Vita-Parcours, andere erfreuten sich ohne sportliche Betätigung an Speis und Trank. Es war ein gemütlicher Abend, an welchem man ausgiebig Zeit fand über dieses und jenes zu diskutieren. Wir werden diese Tradition beibehalten und auch nächstes Jahr wieder zum Grillplausch einladen!

Nachdem immer weniger Frauen am Montag Morgen den Weg in die Turnhalle gefunden haben, haben wir die Stunde Low Impact/Bodyforming per Ende Juni aus dem Programm gestrichen. Die Nachfrage nach einer Lektion bei Bea Strauss war aber trotzdem gross, so sind wir im November neu gestartet mit dem Kurs Bauch/Beine/Po. Der Andrang ist gross, und wir hoffen natürlich, dass das auch im kommenden Jahr so bleibt!



Da das „alte“ Logo langsam ausgedient hat, suchten wir eine neue Idee. Grafiker Andy Borowski hat uns innert kürzester Zeit drei Vorschläge gemacht, wie das neue Logo aussehen könnte. Auf der Homepage des TVO's konnte man abstimmen. Das Rennen gemacht hat das Logo Nr. 1, welches ab 2003 das neue Erkennungszei-

chen des Sport für Alle ist. Herzlichen Dank an Andy Borowski!

Verschiedentlich wurde der Trainingsbetrieb in der Lättenwiese gestört, was zum Ausfall etlicher Lektionen führte. Durch den Hagelschaden im Juni konnte die Halle nicht benutzt werden. Zwischen Juli und November konnte die Lättenwiese wegen Renovationsarbeiten nicht benutzt werden. Das wirkt sich auch auf die finanzielle Lage aus: der Gewinn im Jahr 2002 ist einiges kleiner ausgefallen als noch im vergangenen Jahr. Wir können dem Turnverein aber immer noch einen kleinen Zustupf zukommen lassen.

Schwierigkeiten bereitet zudem die Leitersuche. Es sind keine Ortsansässigen mehr zu finden, die eine Lektion übernehmen wollen. Auswärtige sind zwar am Leiten interessiert, jedoch ist der Anfahrtsweg zu lange, bzw. die Entschädigung zu gering. Für Madeleine Hügli haben wir bis jetzt leider noch keine Nachfolge gefunden. Wer Interesse hat am Leiten des Muki- oder Kinderturnens kann sich melden bei Nicole Hottinger oder Valeria Brasi. Es wäre schade, wenn dieses Angebot gestrichen werden müsste!

Folgende Leiterinnen und Leiter waren im Jahr 2002 im SfA engagiert:

Fit-for-Fun	Gabi Lagler-Schmid, Jutta Fürst
Low Impact / Bodyforming, Bauch/Beine/ Po	Bea Strauss
Fit über de Mittag Bodyfit	Reto Valsangiacomo  Katrin Zürcher, Susanne Meier
Gymnastik ab 40	Nicole Hottinger Eberspächer
Badminton	Martin Frei, Valérie Vögeli
Muki / Vaki / Kindergarten- turnen	Madeleine Hügli, Valeria Brasi



Dem tollen und engagierten Leiter-  
team möchte ich ganz herzlich  
danken für den Einsatz im vergan-  
genen Jahr!

Nicole Hottinger Eberspächer

## Jahresbericht Gerätesektion

2002 – ein Jahr voll gespickt mit  
turnerischen Höhepunkten

### Wettkampfsaison

Verhältnismässig spät begann für  
die Gerätesektion die Wettkampf-  
saison mit dem Höhepunkt ETF.  
Erst Anfang Juni standen die GLZ-  
Vereinsmeisterschaften auf dem  
Programm und eine Woche da-  
nach der Tannzapfen-Cup in  
Dussnang.

Der Start in die neue Saison ge-  
lang der Trainingsgemeinschaft  
Opfikon-Kloten nicht gerade  
wunschgemäss. Vor allem an den  
Schaukelringen waren noch un-  
gewohnte Unsicherheiten vorhan-  
den. An den Sprüngen zeigten die  
„Chlopfiker“ zwar jeweils ein soli-  
des, aber noch nicht mitreissendes  
Programm. Nur am Boden konnte  
man mit Genugtuung feststellen,  
dass man zur nationalen Spitze  
etwas aufrücken konnte. Dies be-  
stätigte sich nach der Titelverteidi-  
gung am GLZ vor allem am Tann-  
zapfen-Cup, wo der TVO hinter  
Lenzburg und Mels den dritten  
Platz belegte.

### ETF im Baselbiet

Im Juni stand einer der Höhepunk-  
te auf dem Programm: Das  
[Eidgenössische Turnfest](#) oder kurz  
ETF. Die rund 25 Turnerinnen und  
Turner wurden noch von einigen  
Korbballern aus Kloten verstärkt,  
so dass man in der vierten Stär-  
keklasse antreten konnte. Der Start  
an den Schaukelringen gelang  
optimal und eine Steigerung ge-  
genüber den vorherigen Wett-  
kämpfen war unverkennbar. Lei-  
der konnten die Chlopfiker diese  
Leistung an den Sprüngen nicht  
weiterziehen. Synchronität,  
Einzelleistung und Ablauf – ein-  
fach alles stimmte irgendwie nicht.

alles stimmte irgendwie nicht. Im-  
merhin fingen sich die TurnerInnen  
nach diesem Tief wieder und  
sammelten nochmals all ihre Kräfte  
für das abschliessende Boden-  
programm. Das lohnte sich wirk-  
lich, denn unter toller Unterstüt-  
zung gelang der Truppe die wohl  
beste je gezeigte Vorführung der  
letzten Jahre! Damit retteten sich  
die Aktiven mit 26.60 Punkten den  
guten 24. Rang in der vierten Stär-  
keklasse von 142 gestarteten Ver-  
einen.

Der Frust vom Sprung war verges-  
sen, das Fest war lanciert, und vor  
allem für die jüngeren Turnerinnen  
und Turner war wohl auch dieses  
ETF eine neue, durchaus positive  
Erfahrung.

### Gym-Festival in Kristiansand- Norwegen

Das gesellschaftliche Highlight der  
Saison war unbestritten die [Reise  
nach Norwegen](#) in der ersten Juli-  
woche. Vor dem eigentlichen An-  
lass genoss die Truppe von rund  
20 Chlopfikern noch einige Tage in  
der Wildnis Norwegens, bei Biber-  
und Elchsafaris, Fischen und Ri-  
ver-Rafting. Gestört wurden diese  
tollen Erlebnisse nur durch impro-  
visierte Trainingseinheiten, die  
aufgrund mangelnder Vorbereitung  
(das ETF hatte Vorrang) in das  
Programm aufgenommen werden  
mussten.

Nötig waren diese Trainings in  
jedem Fall, und sie waren trotz  
suboptimaler Bedingungen auch  
wirkungsvoll. Bei den gezeigten  
Shows war den Chlopfiker zumin-  
dest von Trainingsrückstand nichts  
anzumerken, und das abwechs-  
lungsreiche Programm mit  
Rock'n'Roll, Barren und Boden  
kam beim Publikum sehr gut an.



Dass diese Reise zum ausserge-  
wöhnlichen Erlebnis wurde, war  
auch der Verdienst von Dominique  
und Claude, die alles bestens or-  
ganisiert haben. Herzlichen Dank!

### Schweizermeisterschaften im Vereinsturnen

Aufgrund der Resultate der bishe-  
rigen Wettkämpfe entschieden  
sich die Chlopfiker an den  
[Schweizermeisterschaften in  
Zuchwil](#) ganz auf die Karte Boden  
zu setzen und kein anderes Gerät  
zu turnen.

Der [Vorbereitungswettkampf in  
Egg](#) sollte die ersten Aufschlüsse  
für die Positionierung des TVO  
nach den Sommerferien liefern.  
Doch anstatt eines weiteren  
Schritts nach vorne, musste ein  
Rückschlag in Kauf genommen  
werden.

Vielleicht stachelte dies aber den  
Einen oder die Andere gerade  
doppelt an. Auf jeden Fall stiegen  
die Trainingsleistungen vor der SM  
deutlich in die Höhe. So reiste die  
Truppe mit grossen Erwartungen  
an die SM und insgeheim wurde  
von einem Finalplatz unter den  
ersten drei geträumt...Bei strah-  
lendem Wetter und unter Anfeue-  
rung zahlreicher Fans trugen die  
Chlopfiker ihr Bodenprogramm  
unter freiem Himmel vor. Und es  
gelang, es gelang sogar sehr gut,  
auch wenn sich vielleicht da und  
dort kleine Fehler einschlichen.  
Insgesamt war es wirklich eine



Der TV Chlopfikon in Norwegen auf Bibersuche!

tolle Leistung! Schliesslich reichte es zum vierten Schlussrang, was zwar nicht die Finalqualifikation bedeutete, aber immerhin das beste Resultat seit über zehn Jahren! Gratulation!

Über das gesamte Jahr gesehen konnte die Gerätesektion mit ihren Leistungen durchaus zufrieden sein. Neben den turnerischen Leistungen ist aber vor allem erfreulich, wie viele junge Turnerinnen und Turner im letzten Jahr den Sprung in die Aktivriege gemacht haben und damit wieder frischen Schwung in die Turnhalle gebracht haben.

Somit steht nichts im Wege, dass auch im Jahr 2003 mit der Turngala und dem GLZ-Turnfest wieder viel Erfreuliches von der Aktivsektion zu berichten ist.

Jacky Laurino

## **TVO-Vereinshaus - Betriebskommission**

### **Finanzielles**

Der Reingewinn für das Jahr 2002 beträgt rund **Fr. 8'400.-**. Davon wurden **Fr. 8'200.- an die verschiedenen Abteilungen und Riegen** überwiesen.

### **Zerschlagenes und Verfaultes**

Obwohl es viel einfachere Wege ins Haus gäbe, versuchte ein Einbrecher das Drahtglas der Materialraumtüre zu zerschlagen. Immerhin schaffte er es, das Glas sowie das Türschloss dermassen zu beschädigen, dass wir beides ersetzen lassen mussten. Neu ist ein Verbundsicherheitsglas in der Türe eingesetzt, dass noch widerstandsfähiger als Drahtglas ist.

Der Hagel vermochte nur zwei Fenster der Westfassade zu zertrümmern. Dies ist ein verhältnismässig geringer Schaden, wenn man bedenkt, dass in der näheren Umgebung Eternitdächer, wie wir es über unserem Vereinshaus haben, zerschlagen wurden. Die

Reparatur kostete genau soviel wie der Selbstbehalt der Gebäudeversicherung.

Weil sich der Holzriemenboden der Küche unter dem schweren Geschirrspüler senkte, funktionierte dieser zeitweise nicht mehr. Nun ist das Gerät auf zwei Metallschienen gelagert, die es in horizontaler Lage halten sollen. Das Problem des teilweise angefaulten Holzbodens ist damit allerdings nicht behoben.

Das Budget für Unterhaltsarbeiten wurde wegen diesen Schäden um Fr. 1'500.- überschritten.

### **Niemals Feierabend**

Für Rita Walther gibt es keinen Feierabend und keine freien Wochenenden. Unser Vereinshaus wird nämlich vor allem an Wochenenden und an Feiertagen gemietet, dann, wenn andere frei haben. Anfragen für Vermietungen kommen nicht nur tagsüber, sondern auch nach Feierabend, wenn die Interessenten nicht mehr ihrer Arbeit nachgehen. Viele wollen das Haus begutachten, bevor sie es mieten. Dies am liebsten in ihrer Freizeit.

Der Turnverein dankt Rita Walther ganz herzlich für ihre Jobs als Hauswartin, Köchin, Vermieterin, Managerin, Gärtnerin, Putzfrau und Handwerkerin. Sandra Walther danken wir für ihren Job als Buchhalterin und Vertreterin von Rita.



Werner Roffler

## **Jahresbericht Kunstturnen Mädchen**

Das Jahr 2002 zeigte sich zum ersten Mal gespalten in der Geschichte des Frauenkunstturnens. An oberster Stelle des Schweizerischen Turnverbandes entschied man sich nur noch auf die Karte Spitzensport zu setzen und ver-

gass dabei leider den Breitensport. So entschied sich die Leitung der Kunstturnerinnen des TVO zusammen mit anderen Vereinen der Schweiz einen etwas unkonventionellen Weg zu gehen. Um den Mädchen die nötige Zeit zum Aufbau zu geben, starteten sie ausschliesslich an den Wettkämpfen des Satus-Verbandes, die ihre Anforderungen breitensportgerecht ansetzten. Nur drei Mädchen der Opfikerinnen wagten sich in den Programmen vier und fünf an die STV-Aufgabe heran.

### **STV-Wettkämpfe**

Genau gesagt waren dies Nina Knabenhans im P4 sowie Tamara Köstli und Cornelia Hofer im P5. Nina konnte sich während der ganzen Wettkampfsaison kontinuierlich steigern und erreichte einmal als bestes Resultat den guten 22. Rang, wobei sie damit eine Qualifikation für die Schweizermeisterschaften der besten 36 Turnerinnen nur ganz knapp verpasste.

Tamara und Cornelia starteten in einem kleinen Teilnehmerfeld im P5 und erreichten je einmal einen Rang unter den Top Ten. Cornelia schaffte gar die Qualifikation für das Eidgenössische Turnfest und das Amateur Masters, wo sie mit einem guten 31. Rang ihre Wettkampfkariere beendete.

### **Satus-Wettkämpfe**

Die Leistungen der Turnerinnen an den Satus-Wettkämpfen waren in allen Niveaux sehr erfreulich. Insgesamt sammelten die Opfikerinnen knapp 20 Medaillen und präsentierten sich immer im vorderen Bereich der Ranglisten.

Im Niveau 1 konnte man mit Nadine Schwitter und Carol Engeler gar einmal einen Doppelsieg der Opfikerinnen feiern. Zusammen mit Maya Oertig waren sie stets für eine tolle Mannschaftsleistung verantwortlich. Auch im Niveau 2 kämpften Sereina Gujan, Tamara Künzli und Caroline Wiederkehr erfolgreich um die Medaillenplätze



und nur ein Hauch fehlte in Uster zur Mannschafts-Bronzemedaille. Nur zu zweit gingen im Niveau 3 Maya Altorfer und Meredona Morina an den Start. Sie konnten zwar noch nicht um die vordersten Plätze mitreden, steigerten sich aber während der Saison deutlich, so dass am Schluss ein Rang im Mittelfeld gesichert werden konnte. Im Niveau 4 starteten Milena Brasi, Sandra Kuhn und Nicole Kaiser für den TVO, wobei Milena den grossen Teil der Saison alleine bestreiten musste, da Sandra und Nicole verletzungshalber fehlten. Milena tat dies aber sehr erfolgreich und holte sich in Bern gar die Silbermedaille. Als dann in Uster alle Turnerinnen an den Start gehen konnten, schlugen sie gleich richtig zu und holten sich verdient Gold in der Mannschaftswertung.

Auch wenn vielleicht bei den Satus-Wettkämpfen das Leistungsniveau nicht gleich hoch war wie an den STV-Anlässen – die gute Stimmung während der Wettkämpfe und die strahlenden Gesichter an den Rangverkündigungen versicherten dem Trainerteam die richtige Entscheidung getroffen zu haben!

Zurückgetreten sind neben Cornelia Hofer auch Meredona Morina, Natalie Gassmann, Olivia Gujan und Alexandra Schneider. Wir wünschen allen Mädchen für ihre nächsten Ziele weiterhin viel Glück und bedanken uns für ihren tadellosen Einsatz über die Jahre in der Turnhalle! Erfreulicherweise verlassen Cornelia und Olivia den TVO nicht, sondern turnen weiterhin in der Aktivsektion und geben ihr Wissen als Leiterinnen an den jüngeren Turnerinnen weiter. Herzlichen Dank!

Apropos jüngere Turnerinnen: Acht kleine Mädchen flitzen uns neuerdings in der Halle um die Ohren und wir freuen uns schon jetzt auf ihren ersten Einsatz in der neuen Saison. Zudem hat Corina Landolt die Kampfrichterprüfung im letzten Jahr erfolgreich hinter sich gebracht und wird ab der

nächsten Saison für den TVO vertreten. Vielen Dank!

Wie sich der STV hinsichtlich der Zukunft entscheidet ist noch nicht ganz klar, mehrere Lösungsvorschläge liegen auf dem Tisch. In der nächsten Saison werden die Opfiker Turnerinnen wohl versuchen, an den STV-Wettkämpfen an den Start zu gehen, falls sich bis dahin nichts Neues ergibt. Sicher ist, dass die Turnerinnen mit Hilfe des Leiterteams sich weiterhin seriös auf die bevorstehenden Aufgaben vorbereiten – auf einer Ebene, auf der man das Kunstturnen der Mädchen in jeglicher Hinsicht absolut vertreten kann!

Neben den neuen Nachwuchstalenten sieht die Riege im 2003 wie folgt aus:

**Programm 1** Nadine Schwitter

**Programm 2** Caorol Engeler,  
Maya Oertig, Tamara Künzli

**Programm 3** Caroline Wiederkehr,  
Sereina Gujan, Maya Altorfer

**Programm 4** Nicole Kaiser, Nina Knabenhans, Sandra Kuhn

**Programm 5** Milena Brasi, Tamara Köstli

**Kampfrichterinnen** Andrea Grauf, Maya Knabenhans, Corina Landolt

**TrainerInnen** Sandra Kaiser, Andrea Grauf, Cécile Abegg, Cornelia Hofer, Dominique Bühlmann, Jacky Laurino, Olivia Gujan, Tanja Jörger, Valentin Gujan

Jacky Laurino

## Jahresbericht Kunstturnen Knaben

### Zwei Mannschaftssiege zum Saisonauftakt

Den TVO-Kunstturnern gelang der Start in die Wettkampfsaison 2002 optimal. Bei der Saisonöffnung

am 23. März beim Büli-Cup in Bülach holte sich die P1- und P2-Turnern gebildete Mannschaft in der Besetzung Marc und Lucas Landolf, Christoph Meyer, Mario Gut und Simone Carecci den Sieg im Mannschaftswettkampf 2.

An den Kant. Nachwuchswettkämpfen vom 6. April in Henggart doppelten dann die P1-Turner gleich nach und sicherten sich in der Besetzung Marc Landolf, Christoph Meyer und Mario Gut den Mannschaftspokal in dieser Kategorie. In der Einzelwertung des P1 durfte sich Marc Landolf gar als Sieger feiern lassen und Christoph Meyer wurde ausgezeichnet 4.. Sie beide zusammen mit Simone Carecci (9. im P2) qualifizierten sich zudem für die 2. Ausscheidung zu den Schweizer Juniorenmeisterschaften (SJM).

Einen bestechenden Eindruck hinterliessen auch die Neulinge im EP1. Dabei darf die Leistung des Team-Benjamins, Dominic Landolf schon als Exploit bezeichnet werden, vom erreichten 7. Rang (62 Teilnehmer) war er selber am meisten überrascht. Über Erwarten gut hielt sich auch Federico de Giorgi als 17. und Dario Wildi, der als 21. ebenfalls eine Auszeichnung mit nach Hause nehmen.

### Erstmals drei TVO-Turner an der Schweizer Juniorenmeisterschaft

An der 2. SJM-Ausscheidung vom 8. Mai in der Kunstturnhalle in Rümlang gelang dann allen drei Opfikern sich für die SJM vom 1./2. Juni in Schlieren zu qualifizieren.

Bester TVO-Turner war dann dort Marc Landolf, der im P1 den 5. Rang erturnte und am Boden mit 10.25 P. (maximal 11 P.) das beste Resultat aller 51 Mitkonkurrenten erzielte. Als 8. gelang es auch Christoph Meyer, sich auf einem Diplomrang unter damit unter den Top Ten der Schweiz zu klassieren. Für Simone Carecci stellte schon die Qualifikation für die SJM



ein Riesenerfolg dar. Als 28. von 36 Mitbewerbern im P2 erfüllte er die in ihn gesetzten Erwartungen vollumfänglich.

Mit diesen Leistungen hatten sich diese drei Turner zusätzlich einen Startplatz am Eidgenössischen Turnfest vom 21. Juni in Liestal gesichert, wo Marc und Christoph mit den selben Klassierungen wie an der SJM das „eidgenössische Lorbeerzweiglein“ ergatterten, während Simone sich im P2 gegenüber der SJM gar um 6 Ränge zu verbessern vermochte.

Saisonhöhepunkt auf kantonaler Ebene bildete die Zürcher Kunstturnertage am 8./9. Juni in Rüm- lang. Hier turnte Christoph Meyer seinen besten Wettkampf der Saison und klassierte sich im P1 als 4. für einmal vor seinem Clubka- meraden Marc Landolf, der 5. wurde. Ebenfalls zu Auszeichnungen in dieser Kategorie kamen Mario Gut, als 42. und Lucas Lan- dolf als 52. von insgesamt 132 Teilnehmern. Im P2 gelang auch Simone Carecci ein makelloser Wettkampf, der ihn auf Rang 17 (59 Teilnehmer) brachte.

Als Alternative zum Kunstturner- tag, an welchem erst Turner ab dem P1 startberechtigt waren, nahmen die EP1- und EP2-Turner am 30. Juni an der kantonalen Jugendmeisterschaft in Wädenswil teil. Hier erkämpften Dominic Lan- dolf als 6., Dario Wildi als 12. und Federico De Giorgi als 33 (74 Teil-

nehmer) je eine Auszeichnung, während dies im EP2 auch Stefan Miller als 26. von 55 Teilnehmern gelang.

Den Abschluss der Wettkampfsai- son bildete dann der Opfi-Mixed am 7. Juli, der sich bei den Kunst- turnerinnen und Kunstturnern des TVO grosser Beliebtheit erfreut und wo auch der anschliessende Grillplausch zusammen mit den Angehörigen im TVO-Vereinshaus von allen genossen wurde.

***Simone Carecci, Marc Landolf und Christoph Meyer ins Schweizer Jugendkader aufgenom- men***

Am 16./17. November wurde die diesjährige Test-Periode mit den Kant. Testwettkämpfen in Dürnten eingeläutet. Für Simone, Christoph und Marc waren diese zugleich die Hauptprobe für die nationalen Testtage Anfang Dezember in Müllheim (TG) wo es hauptsäch- lich um die Qualifikation für das Schweizer Jugendkader gehen sollte. Die Hauptprobe in Dürnten fiel denn auch vielversprechend aus, konnten sich doch Christoph den zweiten und Marc den 3. Rang des Jahrgangs 92 und Simone den 8. Rang bei den 91ern sichern. Alle anderen TVO-Turner absol- vierten das nationale Sichtungs- programm, wobei sich vor allem Lucas Landolf als 2. bei den 93ern, Ibrahim Taki als 12. und Leroy Lischio als 13. bei den 94ern, Dominic Landolf als 8. bei

den 95ern und Marc Schwitter als 6. bei den 96ern hervortaten.

An den Schweizer Tettagen in Müllheim war dann Christoph Meyer als 11. bester Opfiker bei den 92ern und liess den etwas unglücklich kämpfenden Marc Landolf, der sich als 20. klassierte (56 Teilnehmer), unerwartet klar hinter sich. Eine weitere Steige- rung war bei Simone Carecci (Jg. 91) feststellbar, der sich im 44 Teilnehmer starken Feld als 18. klassierte.

Mit diesen Leistungen gelang es schliesslich allen Dreien, einen der 60 den Jahrgängen 91 und 92 vorbehaltenen Plätze im Schwei- zer Jugendkader zu ergattern. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Zu guter letzt bleibt mir allen herz- lich zu danken, die sich im ver- gangenen Vereinsjahr in irgend einer Weise um das BUKU-TVO bemüht haben. Als Leiter an vor- derster Front standen mir Tanja Siegfried, Rico Rihm und David Kuhn zur Seite. Aushilfsweise sprangen Valentino Salvatore und Iwan Rau als Leiter ein und Iwan war zudem an diversen Wettkämp- fen für uns als Kampfrichter im Einsatz.

Bruno Valsangiacomo

Dieser Platz könnte mit Ihrem Inserat gefüllt sein und würde somit den Nachwuchs des TVO unterstützen! Auch ist auf unserer Homepage [www.tvopfikon.ch](http://www.tvopfikon.ch) noch be- schränkter Platz für Bannerwerbung vorhanden. Interessiert! ...dann sofort melden bei [postmaster@tvopfikon.ch](mailto:postmaster@tvopfikon.ch).



**Martin Bachmann**  
**Metallbau AG**  
Zunstrasse 5  
8152 Glattbrugg  
Tel. 01/810 77 03 Fax 810 77 39

**Ihr Fachteam für**  
**Metall denn:**  
**Metall ist edel**



**Jahresprogramm 2003**

<b>März</b>	21.	TVO	Vereinsversammlung	Vereinshaus
	22. / 23.	MäKutu	ZH-Nachwuchswettkämpfe	Urdorf
	29.	BuKutu	Büli-Cup	Bülach
	29. / 30.	Sektion	Trainingsweekend	Halden
<b>April</b>	12. / 13.	MäKutu	Limmat-Cup	Engstringen
<b>Mai</b>	03. / 04.	MäKutu	AG-Kantonalmeisterschaften	Möhlin
	10.	TVO	Papiersammlung	
	10.	BuKutu	GLZ-Regionenmeisterschaften	Egg
	10. / 11.	BuKutu	ZH-Nachwuchswettkämpfe	Stammheim
	10. / 11.	MäKutu	Rhyfall-Cup	Thayngen
	11.	Sektion	GLZ-Vereinsmeisterschaften	Egg
	17. / 18.	MäKutu	ZH-Kantonalmeisterschaften	Herrliberg
	24.	Sektion	Tannzapfen-Cup	Dussnang
	25.	Jugi/BuKutu	Jugitag	div. Orte
31.	BuKutu	ZH-Kunstturnertage	ZH-Utogrund	
<b>Juni</b>	01.	BuKutu	ZH-Kunstturnertage	ZH-Utogrund
	07. / 08.	MäKutu	Schweizermeisterschaften	Chiasso
	14. / 15.	MäKutu	Oberland-Cup	Uster
	14. / 15.	BuKutu	Schweizer Jugendmeisterschaften	Wil SG
	22.	MäKutu	ZH-Jugendmeisterschaften	Rüti
	28.	Sektion	Kantonale Meisterschaften	Bülach
	28. / 29.	TVO	GLZ-Turnfest Einzel	Bülach
<b>Juli</b>	05. / 06..	TVO	GLZ-Turnfest Vereine + Schluvo	Bülach
<b>August</b>	?	MäBuKutu	Opfi-Mixed	Halden
	30.	BuKutu	Kant. Meisterschaften Geräteturnen	Fehraltorf
	31.	Sektion	SM-Vorbereitungswettkampf	Egg
<b>September</b>	13. / 14.	Sektion	Schweizermeisterschaften Vereinsturnen	Lyss
	27.	Sektion	STV Cup	Zug
<b>Oktober</b>	12. - 17.	BuKutu	Kant. Kunstturnlager	Filzbach
	13. - 18.	MäKutu	Herbstlager	Halden
<b>November</b>	15. / 16.	BuKutu	Kantonale Testprüfungen	
	23.	TVO	Swiss-Cup	Saalsporthalle Zürich
	29.	MäKutu	Chlausabend	Vereinshaus
	29. / 30.	BuKutu	Schweiz. Testtage	Genf
<b>Dezember</b>	05.	Sektion	Chlausabend	Kloten
	12.	BuKutu	Chlausabend	Vereinshaus



**Sport-für-Alle Programm**

<b>Fit for Fun</b> Turnhalle Halden	Montag, 19.00-20.00 Uhr	Auskunft: Jutta Fürst, Tel. 078/622 94 01 Unkostenbeitrag: Fr. 5.- pro Lektion
<b>Bauch – Beine - Po</b> Turnhalle Lättenwiesen	Montag, 9.30-10.45 Uhr	Auskunft: Bea Strauss, Tel. 052/345 28 64 Unkostenbeitrag: Fr. 10.- pro Lektion
<b>“Fit über de Mittag”</b> Turnhalle Halden, oben	Mittwoch, 12.15-13.15 Uhr	Auskunft: Nicole Hottinger, Tel. 01/833 64 69 Unkostenbeitrag: Fr. 7.- pro Lektion
<b>Bodyfit</b> Turnhalle Halden, unten	Mittwoch, 19.00-20.00 Uhr	Auskunft: Nicole Hottinger, Tel. 01/833 64 69 Unkostenbeitrag: Fr. 7.- pro Lektion
<b>Senioren-Turnen</b> Turnhalle Halden	Montag, 19.30-20.30 Uhr	Auskunft: Sepp Spengeler, Tel. 01/810 49 06 Organisiert durch die Männerriege
<b>Vater-und-Kind-Turnen</b> Turnhalle Mettlen	Samstag, 10.00-11.00 Uhr (Alle 14 Tage)	Auskunft: Valeria Brasi, Tel. 01/810 97 36 Unkostenbeitrag: Fr. 7.- pro Lektion
<b>Mutter-und-Kind-Turnen</b> Turnhalle Lättenwiesen	Dienstag, 9.15-10.00 Uhr Donnerstag, 9.15-10.00 Uhr (Alle 14 Tage)	Auskunft: Valeria Brasi, Tel. 01/810 97 36 Unkostenbeitrag: Fr. 50.- pro Semester
<b>Gymnastik ab 40</b> Gibeleich	Freitag, 8.15-9.15 Uhr Freitag, 9.20-10.20 Uhr	Auskunft: Nicole Hottinger, Tel. 01/833 64 69 Unkostenbeitrag: Fr. 7.- pro Lektion
<b>Badminton</b> Turnhalle Lättenwiesen	Dienstag, 19.00-20.00 Uhr	Auskunft: Marcel Werner, Tel. 01/940 23 06 Unkostenbeitrag: Fr. 7.- pro Lektion

Zuständig für Sport-für-Alle: Nicole Hottinger, Tel. 833 64 69

**Während den Schulferien fällt das Turnen aus!**

**Adressen Turnverein**

FUNKTION	NAME	STRASSE	ORT	TEL. P.	E-MAIL
Präsident	Valsangiacomo Bruno	Bettackerstrasse 18	8152 Glattbrugg	811 27 86	praesi@tvopfikon.ch
Adressen/Homepage	Hottinger Claude	Bahnhofstrasse 21	8304 Wallisellen	831 10 42	postmaster@tvopfikon.ch
Aktivriege	Laurino Jacqueline	Bürglistrasse 27	8304 Wallisellen	831 13 19	ta-chef@tvopfikon.ch
Fitness-Gruppe	Oppeliger Pierre	Püntenstrasse 5	8152 Opfikon	810 66 52	pierre.oppeliger@csfs.com
Sport-für-alle	Hottinger Nicole	Im Stutz 9	8602 Wangen	833 64 69	nicolehottinger@freesurf.ch
Mädchen KuTu	Kaiser-Walther Sandra	Usseramtsstrasse 5	8309 Breite-Nür.	836 33 10	kutu-maedchen@tvopfikon.ch
Knaben KuTu	Valsangiacomo Bruno	Bettackerstrasse 10	8152 Glattbrugg	811 27 86	praesi@tvopfikon.ch
Jugendriege	Bachmann Martin	Glattwiesenstrasse 10	8152 Glattbrugg	810 41 13	Mb-bachmann@swissonline.ch
Hauswart TVO-Haus	Walther Rita	Bruggackerstrasse 18	8152 Glattbrugg	810 07 08	

...und vergiss nicht, unsere Sponsoren zu berücksichtigen!

